Bericht ACM Haupttagung Rehe 2025

_Künstliche Intelligenz in der Medizin – Wo bleiben Glaube und Menschlichkeit?

Die Jahrestagung der ACM in Rehe 2025 ist für mich seit Jahrzehnten ein Highlight des Jahres: Begegnung mit Kolleginnen und „Geschwistern“, interdisziplinär und aus den unterschiedlichsten Glaubensprägungen, Jung und Alt, Studierende, Kliniker und Niedergelassene. Eine tolle Neuerung sind die Fachgruppentische am Samstag beim Mittagessen, wo wir uns zu den besonderen Herausforderungen unserer Fachrichtung austauschen konnten: Was macht mir Mühe, was Freude im Arbeitsalltag? Abends besuchte ich die Lounge *Speed-Dating*: kurze Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen. Fremde und alte Bekannte – durch spannende Fragen kommen wir ganz neu und locker ins Gespräch – sehr inspirierend!

Das Thema war diesmal eins, was mich in meiner Praxis (noch) nicht so sehr betrifft: **„Künstliche Intelligenz in der Medizin – Wo bleiben Glaube und Menschlichkeit?“** Ich habe ein bisschen mehr verstanden von neuronalen Netzen, lernenden Systemen, möglicher Arbeitserleichterung und -beschleunigung im medizinischen Alltag, aber auch über Risiken und Nebenwirkungen. Da ist die Jahreslosung eine tolle Hilfe: Prüft alles und behaltet das Gute! (1. Thess. 5,21)

Dr. med. Kathrin Sander